

## Bündnis 90/ Die Grünen

Bezirksverband Oberpfalz

Ingeborg Hubert, Sprecherin  
Stefan Schmidt, Sprecher  
Rudi Sommer, Kassier  
Andrea Spanl, Schriftführerin

### Pressemitteilung

Zum Abschneiden der Partei bei den Kommunalwahlen 2008

Äußerst zufrieden ist der Bezirksverband von Bündnis90/ Die Grünen Oberpfalz über das Abschneiden bei der Kommunalwahl. „Wir hatten bisher 36 Kommunalmandate, künftig werden es über 60 sein.“ erläutert der Bezirksvorsitzende Stefan Schmidt. Bezirksvorsitzende Ingeborg Hubert ergänzt: „Der Wähler wollte den Wechsel und hat dafür die Grundlagen gelegt.“ In allen Kreistagen und kreisfreien Städten werde man künftig zwischen zwei und fünf Räte entsenden. Besonders erfreulich seien dabei die deutlichen Zugewinne in Regensburg in Weiden. Und auch in Neustadt an der Waldnaab, wo die Grünen 2002 nicht angetreten waren, haben wir Stimmen für zwei Kreisräte bekommen.

In insgesamt 21 Gemeinden und nicht-kreisfreie Städten werden die Grünen künftig mit 29 Räten präsent sein.

Erfreulich sei insbesondere auch das teilweise dramatische Abschneiden der CSU. Sie hat auch in der Oberpfalz viele sicher geglaubte absolute Mehrheiten verloren und wird künftig stärker auch andere Parteien in Entscheidungsprozesse einbeziehen müssen. „Das ist gut für die Demokratie. Dadurch können wir stärker mitgestalten und unsere Inhalte in die Realität umsetzen.“ zeigte sich Andrea Spanl, Geschäftsführerin des Bezirksverbands erfreut. Rudi Sommer, der in Schwandorf als Landratskandidat angetreten war, lobte die „guten Konzepte und das authentische Personal“ seiner Partei in der Oberpfalz.

Für Rückfragen erreichen Sie den Bezirksvorsitzenden Stefan Schmidt unter der Telefonnummer (0170) 1061588.

